

Attac-Aktion mit „Sparbucks“-Gutscheinen

Letzte Aktualisierung: 6. Oktober 2013, 15:56 Uhr



Getarnt als Promotion-Team verteilte Attac an die Passanten täuschend echt aussehende Gutscheine für einen kostenlosen Kaffee und ein Gratis-Muffin von „Sparbucks“. Foto: Ralf Roeger

Mit einer ungewöhnlichen Aktion haben Aktive des globalisierungskritischen Netzwerks Attac am Samstag in der Innenstadt für Aufmerksamkeit gesorgt. Getarnt als Promotion-Team verteilten sie an die Passanten täuschend echt aussehende Gutscheine für einen kostenlosen Kaffee und ein Gratis-Muffin von „Sparbucks“, eine Anspielung auf die amerikanische Café-Kette Starbucks.

Auf den Gutscheinen wird erklärt, Starbucks wolle sich dafür entschuldigen, jahrelang keine Steuern gezahlt zu haben. Die Aktion in Aachen war Teil einer bundesweiten Protestaktion in 20 Städten gegen – so Attac – grassierende Steuertricksereien von Konzernen. „Starbucks zahlt seit Jahren keine Steuern in Deutschland, obwohl der Konzern hierzulande mehr als 100 Millionen Euro im Jahr umsetzt“, sagte Thomas Woerpel von Attac Aachen. Die Globalisierungskritiker fordern die Einführung einer internationalen Gesamtkonzernsteuer.

[Leserkommentare](#)

